

## Multilaterale Sondervereinbarung RID 3/2009

gemäß Abschnitt 1.5.1 des RID  
betreffend die Beförderung von Chlorsilanen, die der Verpackungsanweisung P 010 zugeordnet sind,  
in Druckgefäßen aus Stahl

- (1) Abweichend von den Vorschriften des Unterabschnitts 4.1.3.7 dürfen Chlorsilane, die der Verpackungsanweisung P 010 zugeordnet sind, in Druckgefäßen befördert werden, vorausgesetzt, die allgemeinen Vorschriften des Unterabschnitts 4.1.3.6 werden erfüllt und die Druckgefäße sind aus Stahl hergestellt.
- (2) Der Absender muss im Beförderungspapier vermerken:  
"Beförderung vereinbart gemäß Abschnitt 1.5.1 RID (RID 3/2009)".
- (3) Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 2012 für Beförderungen in den Hoheitsgebieten der COTIF-Mitgliedstaaten, die diese Vereinbarung unterzeichnet haben. Wird sie vorher von einem der Unterzeichner widerrufen, gilt sie in diesem Fall bis zum vorgenannten Zeitpunkt nur noch für Beförderungen in den Hoheitsgebieten der COTIF-Mitgliedstaaten, die diese Vereinbarung unterzeichnet und nicht widerrufen haben.

Brüssel, den 30. Juni 2009

Die für das RID zuständige Behörde  
Belgiens

Pierre FORTON

Generaldirektor a.i.